



# TC RAGNITZ

Der TC Ragnitz hat auch 2023 wieder beim Welschcup teilgenommen. Das Finale fand am 9. September auf den Anlagen des TC Wagna und des TC Leitring statt. Es war ein gelungener Abschluss der Welschcupsaison. Am 30. September fand das alljährliche Mixed-Doppel-Abschlussturnier statt. Bei schönem Wetter und unter zahlreicher Beteiligung unserer Mitglieder wurde die Saison mit hervorragenden Tennismatches und anschließender Grillerei beendet. Nun ist der Tennisverein in der Winterpause und freut sich jetzt schon auf die Saison 2024. Der TC Ragnitz wünscht allen Bürger:innen einen guten Start ins neue Jahr.

*Christoph Wachswender*



## EFM Versicherungsmakler Expertentipp



### DACHLAWINEN

– SCHNEERUTSCH ABSEITS VOM BERGHANG

Während der Schneeräumpflicht rund ums eigene Grundstück meist sehr pflichtbewusst nachgekommen wird, wird auf das Hausdach oft vergessen. Bei starkem Schneefall und besonders bei einsetzendem Tauwetter sind Sie als Eigentümer jedoch verantwortlich, die Umgebung gegen mögliche Gefahren abzusichern. Grundsätzlich gilt: je mehr Schnee in Ihrer Gegend fällt, je höher das Haus und je steiler das Dach, desto mehr Schutzmaßnahmen müssen Sie treffen.

Doch auch im eigenen Interesse sollten Sie Dachlawinen vorbeugen, ansonsten könnten diese Ihnen selbst in Form von Schadenersatzforderungen nach Beschädigungen oder gar Verletzungen selbst auf den Kopf fallen. Wer sich nicht darum kümmert Schneeweichen und Eiszapfen zu entfernen, der haftet bei einem Unfall in vollem Umfang. Als erste Maßnahme können Warnstangen und Hinweisschilder aufgestellt werden; diese bieten jedoch keine langfristige Lösung, eine Räumung sollte auf jeden Fall so schnell wie möglich erfolgen. Am besten abgesichert sind Sie mit einer Haftpflichtversicherung für Haus- und Grundbesitz, denn solange Sie als Eigentümer nicht mit zumindest bedingtem Vorsatz handeln, werden Sach- und Personenschäden Dritter von dieser gedeckt!

Die schweren Schneemassen am Dach können jedoch auch Ihr eigenes Heim beschädigen, so kann es zum Beispiel zu Schneedruckschäden oder auch zu Schneerutschschäden kommen. Während Druckschäden im Rahmen der Sturmschadenversicherung gedeckt sind, sind durch rutschende Schneemassen entstandene Schäden nicht in jeder Sturmschadenversicherung versichert!

Sollte es zu einem Schadensfall kommen, so gilt es diesen möglichst genau zu dokumentieren und schnellstmöglich eine Schadenmeldung bei Ihrem EFM Versicherungsmakler zu machen.

**Das Team der EFM Ragnitz bedankt sich für Ihr Vertrauen und berät Sie gerne.**

**Wolfgang Rohrer**  
Versicherungsmakler

**EFM Ragnitz**  
Badendorf 19, 8413 Ragnitz  
03183/7112 | ragnitz@efm.at

MIT ÜBER 75 STANDORTEN  
DIE NR. 1 IN ÖSTERREICH



**regio MOBIL**  
Geschichtl'n aus der Südweststeiermark  
Teil 1



Franz möchte heute Gabi besuchen, aber er hat kein Auto - wie soll er zu ihr kommen?



Er fragt in der Gemeinde nach. Er hat nämlich vom regioMOBIL gehört und möchte wissen, was das genau ist.



Gabi wartet schon beim Haltepunkt in der Nähe ihres Hauses auf Franz und freut sich auf den gemeinsamen Nachmittag!

Buch auch du deine Fahrt einfach unter  
**050 16 17 18**  
oder online  
**buchung.regiomobil.st**  
Eine Haltepunktkarte gibt's in deiner Gemeinde oder unter  
**www.regiomobil.st**



## USV RAGNITZ

### Der USV RAGNITZ konnte endlich neue Funktionäre integrieren!

Sicherlich haben sehr viele von euch unseren am 12. November 2023 abgehaltenen Bockbieranstich besucht. Dabei ist euch bestimmt aufgefallen, dass sich nicht nur die an sich eher sehr „kühle“ Location, nämlich die Eisschützenhalle in Gundersdorf, irgendwie sehr heimelig präsentierte, sondern auch ein besonderes Flair spürbar war. Sehr viele Besucher:innen führten das auch auf den Umstand zurück, dass sich gefühlsmäßig nun plötzlich mehr Ragnitzer „Schepfer“ für das Gelingen dieser repräsentativen Veranstaltung bemühten. Und in der Tat, dieser Eindruck ist vollkommen berechtigt.

Wir alle wissen, dass unser Verein bereits 1974 gegründet wurde und somit im kommenden Sommer 2024 seitens des Vereines eine entsprechend große 50-Jahr-Feier abgehalten bzw. sogar zelebriert werden wird. Im Zeitraum von 50 Jahren musste sich unser Verein gemäß den eigens definierten Zielen und Anspruchserwartungen dadurch erneuern, dass sich stets neues „Personal“ aktiv am Vereinsgeschehen beteiligt.

Nun, in den letzten Jahren ist es uns als innerem Vorstand dem unter anderem die bereits alteingesessenen Funktionäre wie Martin Lückl (Obmann), Willi Ömer (Vizeobmann),

Thomas Kump (Kassier) und meine Wenigkeit als Schriftführer angehören leider nicht mehr gelungen, jüngere Leute von einer Funktion im Verein zu überzeugen. Möglicherweise war und ist es auch die Bequemlichkeit, lieber im Hintergrund sein Getränk zu konsumieren und aus gesicherter Position zu lamentieren, was alles bei und in diesem Verein schief läuft.

Hier müssen wir wieder einmal unseren Präsidenten Günter Temmel dafür loben, dass er mit aller Macht die Reaktivierung unserer bereits sensationell funktionierenden Nachwuchsabteilung unter Bernd Ömer und Alois Hirschmann durchsetzte. Mit seiner energischen „Dickschädeligkeit“ organisierte er in seinen eigenen Geschäftsräumlichkeiten im Jänner 2023 ein Treffen, bei dem sich alle „Kandidaten“ befanden, von denen wir uns eine verantwortungsvolle Funktionsübernahme vorstellen konnten.

Und tatsächlich, nach weiteren regelmäßigen Zusammenkünften fand statt, was wir „alte“ Funktionäre uns nicht mehr vorstellen konnten: Tolle junge Leute aus allen Bevölkerungsschichten, gut in ihren Berufen situiert, verantwortungsvolle Väter überwiegend aus der Gemeinde Ragnitz stammend oder hier wohnhaft, erklärten sich zur Übernahme von Funktionen bereit. Jedem dieser neuen Funktionäre wurde in ausdrücklicher Absprache

mit ihm ein seinen Fähigkeiten und Interessen entsprechendes und klar definiertes Aufgabengebiet übertragen, welches er in seiner Eigenverantwortung zu betreuen hat.

Damit und mit dieser endlich gelungenen Hereinnahme von topmotivierten neuen Funktionären, die neben der körperlichen Arbeitsleistung klarerweise auch ihre Ideen und Vorstellungen umsetzen können und auch dürfen, ist es mir um die Zukunft unseres Vereins nicht bange. Die ersten Auswirkungen sind ja bereits deutlich spür- und sichtbar (Bockbieranstich)!

Nun, wer sind also die neu hinzugekommenen Funktionäre? Im inneren Vorstand (alphabetisch gereiht): Hannes Gumpl (Kassierstellvertreter), Ing. Markus Stangl (Schriftführerstellvertreter), Josef Wohlmann (sportlicher Leiter). Als Beiräte mit eigenverantwortlichen Ressorts wurden Josef Fasswald, Walter Hammer, Klaus Kurzmann, Christian Lückl, DI (FH) Rudolf Stradner, Ing. Thomas Temmel, Hannes Vogljäger und Michael Weber bestimmt.

Wir „altgedienten“ Funktionäre sind stolz darauf, solche charakterstarken Leute gefunden zu haben, die dem heutigen Zeitgeist trotzend (also nicht nur maulend und besserwisserisch) alles, aber wirklich ALLES für die gemeinsame Idee eines Vereines geben.



Johannes Gumpl



Walter Hammer



Thomas Temmel





*Rudolf Stradner*



*Hannes Vogljäger*



*Michael Weber*

Abschließend – ich kanns leider nicht lassen – anbei eine gelungene Definition des Begriffes „Verein“:

„Der Verein (etymologisch aus vereinen, eins werden und etwas zusammenbringen) oder Klub bezeichnet eine freiwillige und auf Dauer angelegte Vereinigung von natürlichen und/oder juristischen Personen zur Verfolgung eines bestimmten Zwecks, die in ihrem Bestand vom Wechsel ihrer Mitglieder unabhängig ist“. So ist es! Vielen Dank für das Lesen!

*Dr. Franz Tappler*



*Josef Fasswald*



*Josef Wohlmann*



*Klaus Kurzmann*



*Christian Lückl*



*Markus Stangl*



# OPTIMIERUNG DER ALTGLASSAMMLUNG

## OPTIMIERUNG DER ALTGLASSAMMLUNG

Im Jänner 2024 wird die Glasverpackungssammlung in der Gemeinde Ragnitz auf moderne lärmgedämmte Doppelkammerbehälter umgestellt.

Die Standorte der neuen Glassammelbehälter sind:

- Laubegg - nahe Dreschhütte Laubegg
- Ragnitz – nahe Trocknungsanlage/Pieberweg
- Gundersdorf – nahe Bauhof/Tennisplatz
- Haslach – nahe Gasthaus Haselbinder
- Badendorf – nahe Löschteich Frühwald
- Edelsee – nahe Buschenschank Großschmidt
- Oberragnitz – nahe Brücke Hirtzenbach
- Oedt – nahe Pumpwerk ARA Oedt



### Die Vorteile des neuen Glassammelsystems

- **für die Gemeinde: geringere Kosten** dank Effizienzsteigerung
- **für die Bewohnerinnen und Bewohner: geringere Geräuschentwicklung beim Glasentsorgen** dank Lärmdämmung in den Glassammelbehältern
- **für Umwelt und Klima: höhere Recyclingquoten** dank verbesserter Altglasqualität durch farbig gekennzeichnete runde Einwurföffnungen
- **für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie die Gäste unserer Gemeinde: verbessertes optisches Erscheinungsbild** dank ansprechender Glassammelbehälter







## SALZBURGER ADVENTSINGEN



*Und wieder war 'n es zwoa scheani Tag, de der  
Willi und die Bruni organisiert hom, gor ka Frag'.*

*Schia is gwen und vül hamma gsehn!*

*Im Festspülhaus as Adventsingen*

*tuat schon Ganserlhaut und*

*Weihnachtsstimmung bringen.*

*Nachher an Punsch am Weihnachtsmarkt*

*macht schia warm und vielleicht a stoark.*

*Die Liachta im Schnee an besonderen Zauba ham,*

*da fangt da Advent für uns richtig an.*

*Gestern ban Foahrn hat's endlich gschieb'n –*

*die Landschaft is heit richti zan Valieb'n,*

*mit'n Schiff üban See nach St. Wolfgang a*

*Bad Ischl mit'n Zauner – wunderbar,*

*a Gaudi im Bus – san lauta lustige und liabe Leit*

*die Fahrt is für alle a große Freid.*

*Als Draufgab' vom Willi a Cremeschnittn im Bus,*

*wanns die Bruni erlaubt – Willi – kriagt's an Kuss.*

*So fahr ma hiaz ham mit vül schiani Erinnerungen wuhl*

*und tuan den Willi bittn, dass er nächstes Jahr*

*wieda mit uns fahrn sull*

*Willi und Bruni – a großes und herzliches Dankeschön*

*und i hoff', dass ma uns nächstes Jahr*

*bei der Fahrt alle wieder seh'n.*

*Grete Neubauer*

## SUSAN CARNER



Seit Dezember 2022 bin ich Einwohnerin in Ragnitz, weil ich mich als Vielgereiste nach genau dieser Lebensart hier gesehnt habe. Ich kann in Ruhe meine Krimis schreiben, mit meinem Hund spazieren gehen und das Leben genießen.

Als Krimiautorin würde ich gut in Ihre Winterausgabe passen, da meine Krimis zum Teil auf Mallorca spielen und man sich so ein bisschen Urlaubsfeeling auch in der kalten Jahreszeit ins Haus holen kann. Als Person bin ich interessant, da ich als Projekt- und Qualitätsmanagerin auf der ganzen Welt gearbeitet habe. Ich habe ein Jahr in Saudi-Arabien verbracht, zu einer Zeit, wo es für westliche Frauen nicht einfach war, habe in Indien Entwickler ausgebildet und in den USA ein Qualitätsmanagementsystem für ein Medizinprodukt aufgebaut. Irgendwann bin ich zum Schreiben gekommen... können Sie gerne nachlesen [www.susancarner.com](http://www.susancarner.com).

Ja, und jetzt genieße ich das Landleben, nachdem ich die letzten zehn Jahre in Berlin gelebt habe. Hätte mir nie gedacht, dass ich mich hier so wohl fühle. Wohne in einer Siedlung mit einem kleinen Garten, wo sich mein Maltipoo austoben kann.

*Susan Carner alias Susanne Karner*





## ÖKB - ORTSVERBAND ST. GEORGEN A.D. STIEFING

### Ein erfolgreiches ÖKB-Vereinsjahr geht seinem Ende zu

Erfreuliches dürfen wir von unseren letzten gemeinsamen Ausrückungen und Vereinsaktivitäten berichten:

Am 2. September 2023 feierten wir – wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet – unser 150-Jahr-Jubiläum. Wir konnten dazu rund 500 Kameraden aus Nah und Fern begrüßen. Ein toller Erfolg. Hier gilt ein Dank an alle, die dazu beigetragen haben, dass dieses 2. Bezirkstreffen und unsere Fahnensegnung so perfekt über die Bühne gegangen sind.



Eine Woche später nahmen wir mit zwei Fahnenabordnungen am Landesfahnentreffen in Wettmannstätten teil. Ein wirklich beeindruckendes Fest, an dem über 80 Gruppen mit ihren Fahnen aus der ganzen Steiermark teilgenommen haben. Dies war die erste Gelegenheit, unsere frisch in Dienst gestellte alte, restaurierte Fahne einem großen Publikum zu präsentieren. Unsere Fahne feierte somit gemeinsam mit der ebenfalls neuen Bezirkshahne von Leibnitz ihr Debüt.

Beim Erntedankfest in St. Georgen am 7. Oktober rückten wir mit einigen Kameraden sowie der Markt- musikkapelle aus. Als Höhepunkt des heurigen Herbstes galt wieder





das Kastanienbraten am 8. Oktober beim Gasthaus Ortner. Selbstverständlich wurde das eine oder andere Viertel Sturm genossen und die vorher mühsam eingeschnittenen und gebratenen Kastanien verspeist.

Am 20. Oktober durften wir alle jene, die zum erfolgreichen Festverlauf der 150-Jahrfeier im September beigetragen haben, zu einem gemeinsamen Buschenschankabend beim Großschmidt in Edelsee einladen.

Zur Flitschfeier des Jägerbattalions 17 haben wir natürlich auch eine Abordnung entsendet - DANKE nochmal an alle Kameraden, die an den letzten Veranstaltungen teilgenommen haben!

Am 29. Oktober rückte eine Abordnung nach Lebring-Lang aus, um am Soldatenfriedhof den Gefallenen beider Weltkriege zu gedenken.

Unsere Kameraden haben sich auch an der Sammlung des Schwarzen Kreuzes am Allerheiligentag beteiligt, Aufkleber verteilt und die Spenden für die Kriegsgräberpflege entgegengenommen.

Am 4. November fand schließlich unsere Totengedenkfeier am Friedhof in St. Georgen statt. Diese wurde in würdigem Rahmen mit Fackelzug und Musikbegleitung abgehalten. Hierzu konnten wir etwa 40 Kameraden begrüßen. Leider musste am selben Tag auch unser langjähriger Kassier und Kamerad Andreas Fruhmann mit 76 Jahren,



viel zu früh zu seiner letzten Ruhestätte begleitet werden. Auch Karl Rumpf ist im 80. Lebensjahr verschieden.

Das geplante Bezirkstotengedenken am 11. November wurde wegen Schlechtwetters abgesagt.







**Erich Dietinger** aus Badendorf feierte seinen 70. Geburtstag. Von ÖKB-Obmann Manfred Sunko, Kassier Christian Kermautz und Gerhard Ritz wurde ein schmackhafter Fleischkorb überreicht.

**2023 durften wir folgenden Kameraden zu ihren runden und halbrunden Geburtstagen gratulieren.**

**Zum 70iger:**

Johann Absenger, Josef Stoisser, Franz Tengg, Udo Spohner, Johann Obendrauf, Erich Dietinger, Franz Kirschner, Franz Feyertag, Rudolf Gründl und Josef Tappler.

**Zum 75iger:**

Johann Fruhmann, Josef Ortner, Peter Koweindl und Hermann Tappler

**Zum 80iger:**

Karl Rumpf (+), Franz Riedl, Karl Prutsch und Josef Sterf

All unseren Jubilaren sei noch einmal herzlichst gratuliert.

Wir wünschen auf diesem Wege unseren Kameraden, den Familien sowie allen Bewohnern des Pfarrgebietes St. Georgen einen besinnlichen Advent und ein schönes Weihnachtsfest sowie einen gesunden Start ins Jahr 2024.

*Eva-Maria Leodolter, Pressereferentin; Fotos: ÖKB*



In gleicher Weise durfte sich **Rudolf Gründl** aus Badendorf anlässlich seines 70. Geburtstags über einen Fleischkorb freuen. Überreicht wurde er von Kassier Christian Kermautz, Obmann Manfred Sunko, Kommandant Josef Ortner und Franz Tieber. Weiters überreichte der Obmann des Bauernbundes Ragnitz die Anerkennungsurkunde.



Besonders gefreut hat uns, dass unser Mitglied **Adolf Fogel** aus Neu-Ödt mit uns gemeinsam seinen 85er feiern konnte.

**Impressum:**

Eigentümer & Herausgeber:

Gemeinde Ragnitz

Richtung des Blattes:

Information über das Gemeindegeschehen.

Redaktionsteam:

Felix Dornhofer, Manuela Gribitsch, Matthias

Jöbstl, Veronika Spath, Theresa Sternad, Lisa

Kiendler, Christa Wachswender

E-mail: ragnitzerlebensart@gmx.at,

Fotos: Privatarchiv

Satz&Layout: Werbegrafikdesign Skrapits





KRIMINAL  
PRÄVENTION

POLIZEI 

## Tipps – wie sichere ich mein Eigentum Risiko Dämmerungswohnhauseinbrüche

Die Tage werden kürzer. Dies ist die Zeit in der die Gefahr der sogenannten Dämmerungswohnhauseinbrüche steigt. Wohnungen und Wohnhäuser, bei denen man von außen auf Grund der Dunkelheit erkennen kann, dass sich am Abend noch niemand zu Hause befindet, sind mögliche Ziele von Einbrechern. Gemeinsam sollten wir dafür Sorge tragen, dass es Einbrecher schwer haben.

Die Polizei hat die Streifentätigkeit zur Dämmerungszeit in den Wohngebieten intensiviert.

Die Bewohner werden gebeten verdächtige Wahrnehmungen sofort an die Polizei weiterzugeben (Notruf 133).

### Von Interesse sind zum Beispiel folgende Wahrnehmungen:

- wenn unbekannte Personen sich verdächtig verhalten,
- wenn unbekannte Fahrzeuge auffällig langsam durch Ihr Wohngebiet fahren oder dort abgestellt sind,
- wenn verdächtige Geräusche in der Nachbarschaft zu hören sind.

### Mit einfachen Maßnahmen kann jeder das Risiko eines Einbruchs wesentlich verringern:

- Licht mit Zeitschaltuhren signalisiert Anwesenheit
- Schließen Sie Türen und Fenster, wenn Sie das Haus oder die Wohnung verlassen.
- Hinterlassen Sie keine Schlüsseldepots im Blumentopf oder unter dem Türvorleger.
- Pflegen Sie den Informationsaustausch mit Ihren Nachbarn.
- Deponieren Sie Wertsachen, Schmuck und Bargeld an einem Ort, an dem Derartiges nicht vermutet wird.

**Die Beamtinnen und Beamten der Polizeiinspektion Lebring  
sind für Sie im Einsatz und wünschen Ihnen eine  
besinnliche Weihnachtszeit**

### **Polizeiinspektion Lebring**

Leibnitzer Straße 13, 8403 Lebring  
Tel: +43 (0)59133/6171-110 Fax 109  
e-mail: [pi-st-lebring@polizei.gv.at](mailto:pi-st-lebring@polizei.gv.at)



# PENSIONISTINNENFORUM SÜD - VEREIN FREIRAUM



## Wer bestimmt über Ihr Leben? Egal - Hauptsache gesund?

Reden wir über Selbstbestimmung und Gesundheit von Frauen, in ihrer Pension, in der Südsteiermark!

Was denken Sie?

Weil man sich bei einem Kaffee leichter austauscht, laden wir Sie in Ihr Lieblingskaffeehaus ein. Wir führen solche Kaffeehausgespräche im ganzen Bezirk Leibnitz mit Pensionistinnen durch. Rufen Sie gerne in der Frauenberatungsstelle Leibnitz an!

Projektleiterin Renate Gruber freut sich auf ein Gespräch mit Ihnen: 0677 648 213 12  
Oder: [pensionistinnenforum@verein-freiraum.at](mailto:pensionistinnenforum@verein-freiraum.at)

### Reden wir über das Frau-sein in der Südsteiermark?



- Sie sind eine Frau?
- In Pension?
- Aus dem Bezirk Leibnitz?

Ich lade Sie ein – in ein schickes regionales Café Ihrer Wahl.

#### „Gemma auf an Kaffee?“

Warum? Weil ich herausfinden möchte, was Frauen in der Zeit nach der Erwerbsarbeit motiviert, bedrückt, anspricht, ärgert, zum Lachen bringt und aktiviert. Was würden Sie verändern, wenn Sie die Möglichkeit hätten und was sind Ihre Visionen für eine lebenswerte Zukunft für Pensionistinnen in der Südsteiermark?

#### „Moch ma an Termin aus“

mit Renate Gruber – telefonisch unter 0677 648 21 312 oder per E-Mail [pensionistinnenforum@verein-freiraum.at](mailto:pensionistinnenforum@verein-freiraum.at). Insgesamt werden wir 50 Frauen zu Kaffeehausgesprächen bitten. Ihre individuelle Geschichte bleibt dabei natürlich unter uns! Mitte 2024 werden moderierte Diskussions-Tische für Pensionistinnen gestartet, die genau diese Themen aufgreifen und weiterentwickeln. Von Frauen für Frauen mit Frauen. Wir werden sichtbar und wirksam.

♥ Pensionistinnen, die sich über die Kaffeehausgespräche hinaus im Projekt aktiv einbringen wollen, sind herzlich willkommen!

Renate Gruber

Dies ist ein Teilprojekt von Frauen in ihrer Pension am Land für die Gesellschaft, so-wertvoll ist, wird dieses Projekt vom Bundeskanzleramt gefördert.

Renate Gruber, verein-freiraum  
Projektmanagerin „Pensionistinnenforum Süd“

Bundeskanzleramt

## Berufsorientierung leicht gemacht - alle Angebote auf einen Blick im BBO-Katalog!



[www.eu-regionalmanagement.at/bbokatalog](http://www.eu-regionalmanagement.at/bbokatalog)





## SENIORENRUNDE RAGNITZ - VOLL AKTIV!

### Ausflug auf die Tauplitz

Wenn Engel reisen, ist Schönwetter angesagt. Dieser abgewandelte Spruch trifft wirklich auf uns zu. Am 21. September 2023 starteten wir wegen der doch recht langen Anfahrt schon um 7 Uhr. Fein, denn da hatten wir schon im Bus genug Zeit miteinander zu plaudern. Am Berg angekommen ging es gleich zum Mittagessen auf der Terrasse des Hollhauses. Danach fuhren wir mit dem Bummelzug über die Alm und bestaunten Europas größtes Seenhochplateau. Nach 30 Minuten Fahrt, während der der Seniorchef des Hollhauses Wissenswertes über das Almleben erzählte, gab es genug Zeit für einen Spaziergang, der von herrlichem Sonnenschein begleitet wurde. Wir alle waren glücklich und begeistert von der atemberaubend schönen Aussicht. Um ca. 15 Uhr traten wir die Heimreise an. Der Abschluss dieses schönen Tages fand im Buschenschank Grabin statt.

Am 7. Oktober trafen wir einander wieder am Hof unseres Obmannes Rudi Gründl zum Kastanienbraten. Decken brauchten wir diesmal keine, denn das Wetter war wiederum wunderschön. Der Paier Luis war wieder unser toller Maronibrater – vielen Dank lieber Luis! Danke auch für die guten Mehlspeisen und die freiwilligen Spenden!



### Abschlussfahrt

Sie führte 82 Vereinsmitglieder am 19. Oktober zur Talklagerstätte Rabenwald. Im Tagbau wird hier auf 40 Hektar Talk, das weichste Mineral der Erde, abgebaut. Mit einer vier Kilometer langen Seilbahn wird der Talkstein ins Werk nach Oberfeistritz bei Anger transportiert, wo er zu feinem Talkmehl vermahlen und weltweit exportiert wird. Wir staunten nicht schlecht, als wir bei dem interessanten Vortrag erfuhren, wo überall Talkum enthalten ist. Es wird in der Autoindustrie, in Futtermitteln, Kosmetika, Beschichtungen, Papier und vielem mehr verwendet. Das Mittagessen fand beim Kirchenwirt in Fieberbründl statt. Anschließend gab es eine Führung und eine kurze Andacht in der Wallfahrtskirche Fieberbründl. Danke liebe Hannerl Kowald für die Gestaltung!

Den Jahresabschluss unserer Veranstaltungen feierten wir beim Buschenschank Lenzbauer in St. Nikolai. Dort erwarteten uns schon der Herr Bürgermeister, unsere Frau Vizebürgermeisterin und der Herr Kassier. Vielen Dank an die Gemeinde für die Wein- und Krapfenspende. Wir sehen sie als Anerkennung für unser reges Vereinsleben. Weil wir fleißig gearbeitet und gespart haben, konnten wir sowohl das Mittagessen als auch die Jause im Buschenschank aus der Vereinskasse bezahlen. Damit ist wieder ein interessantes und unterhaltsames Vereinsjahr wie im Fluge vergangen. Der Vorstand der Seniorenrunde Ragnitz dankt allen Mitgliedern für die rege Teilnahme an den Veranstaltungen und wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr in Gesundheit, Frieden, Freude und Zuversicht!

*Ulrike Müller*





Schöne Feiertage  
wünscht CITIES!

# Das bringt dir CITIES

- Kostenloser digitaler Bürgerservice & Online-Zugang zu unseren Services
- Schneller Download wichtiger Formulare direkt auf dein Mobiltelefon
- Übermittlung deiner Anliegen, die bei der richtigen Stelle landen & zeitnah bearbeitet werden
- Alle Events & Informationen deiner Gemeinde auf einen Blick
- Passender Müllkalender für dein Wohngebiet inkl. Erinnerungsfunktion
- Geld sparen mit attraktiven Sammelpass- & Coupon-Angeboten teilnehmender Betriebe
- Förderung der heimischen Wirtschaft mit jedem Einkauf & Rechnungsscan in der App
- Tolle Gewinnspiele in der CITIES-Bonuswelt für dich

## So einfach geht's:

- 1 CITIES gratis downloaden oder hier QR-Code scannen
- 2 Registrieren & Profil erstellen
- 3 Mit deiner Stadt/ Gemeinde verbinden
- 4 Bürgerservice nutzen
- 5 Alle Infos & News erhalten







## STYRIAN REAVERS – MEHR ALS NUR FOOTBALL

Nach einer wohlverdienten Sommerpause starten wir in die neue Trainingssaison, um in der AFL-Division 1 voll durchzustarten. Ab Oktober trainieren die Reavers auf der Laufbahn, um ihre Kondition aufzubauen und zu verbessern.

Am 30. Oktober veranstalteten wir unser Family & Friends BBQ in unserer Heimstätte, die ganz neu den Namen unseres Namenssponsors „Solution Point Arena“ trägt. Die Helfer und Sponsoren, die uns während der Saison tatkräftig unterstützt haben, wurden an diesem Nachmittag vom Verein sehr herzlich zu einer gemütlichen Grillerei eingeladen. Trainer, Spieler und Cheerleader sorgten für ausreichend Speis und Trank.

Vielen Dank für die Unterstützung an der Sideline – ohne die Familien, Freunde, ohne helfende Hände und ohne den Fanclub wären die Styrian Reavers nicht der Verein, der er ist. Denn alleine ist man stark – als Reavers Family unschlagbar!

In unserer Jugendmannschaft tut sich auch etwas. Ganz neu trainieren die Jugendlichen der U14, U16 und U18 in einer Spielgemeinschaft mit den Graz Giants. Bei ihren ersten Gameday-Erfahrungen konnten sie bereits einen Sieg einfahren und ihr Können am Spielfeld präsentieren. Ab 10 Jahren ist es möglich, immer donnerstags von 17:45 – 19:15 Uhr in der Halle in Gabersdorf zu trainieren (im Winter).



Bei der Generalversammlung am 8. Oktober 2023 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Zusätzlich unterstützt diesen in unterschiedlichen Bereichen des Vereinslebens der neue erweiterte Vorstand.

Nach dem Aufstieg in die Division 1 der AFL sind wir nun gut aufgestellt und unterstützen unsere Spieler im Hintergrund, sodass sie ihre volle Leistung am Spielfeld bringen können. Ein großes Dankeschön geht an unseren Präsidenten Siegmund Thürschweller, den neuen Obmann Matthias Drobetz, Kassier Andreas Winter und Schriftführer Gerald Strommer, die unsere Reavers Family organisatorisch durch das kommende Spieljahr führen werden.

Damit unsere Fans am neuesten Stand bleiben und aktuelle Information über den Verein bekommen, gibt es auch in der nächsten Saison unseren kostenlosen Livestream, unseren Liveticker, die Social-Media-Kanäle und unsere neue Homepage: <https://styrian-reavers.com>.

Auf dieser Seite werden in Zukunft auch alle Newsletter, Spielberichte und Spielstände ersichtlich sein! Zusätzlich steht der Fanshop auf der Seite zur Verfügung.

Wir freuen uns auf eine spannende Saison und hoffen wieder auf eure Unterstützung bei unseren Spielen in Ragnitz.







## KLEINE WUNDER AUS DER FLASCHE

### Kraft und Entspannung durch ätherische Baumöle aus aller Welt.

Wer kennt nicht das Gefühl der Frische und Freiheit nach einem Waldspaziergang. Zu jeder Jahreszeit ist dieses Gefühl ein anderes, da sich der Wald und seine Gerüche, seine Energie im Laufe des Jahres ändert. Heutzutage verbringen wir gewöhnlich nicht mehr viel Zeit in der Natur, geschweige denn im Wald. Dadurch verlieren wir viel an Erdung. Es ist bekannt, dass regelmäßiges Barfußlaufen vielen Zivilisationserkrankungen vorbeugen kann. Aber auch häufige Bewegung in der Natur, bevorzugt im Wald, hilft uns, den Alltag leichter zu meistern. In Japan wurde schon vor Jahren der Begriff „Shinrin yoku“ geprägt, was so viel wie „Waldbaden“ heißt.

Was hat das nun mit ätherischen Ölen zu tun? Jede Pflanze, jeder Baum bildet ätherische Öle mit spe-



ziellen Aufgaben, z.B. als Schutz vor Pilzen und Viren, als Lockmittel für Insekten, als Sonnen- oder Frostschutzmittel, als Kommunikationsmittel usw. Die Bäume strecken sich auf der einen Seite dem Licht der Sonne entgegen, auf der anderen Seite sind sie tief in der Erde verwurzelt. Dies sollten wir uns als Beispiel nehmen und uns mit der aufrichtenden Energie der Bäume im Alltag unterstützen.

So können wir uns mit 1-2 Tropfen Tannen- oder Fichtenöl auf der Fußsohle verrieben wunderbar erden. Hier ist vor allem die Balsamtanne zu erwähnen, die sowohl bei verstopfter Nase als auch bei Konzentrationsstörungen sehr hilfreich sein kann. In Erkältungszeiten reinigt der milde Duft im Vernebler die Raumluft und wirkt desinfizierend.

Das Öl der Blaufichte hilft uns in die Balance zu kommen, wenn sich Herz und Verstand nicht einig sind. Die Schwarzfichte wirkt aufbauend bei seelischen Durchhängern und ist aufbauend für das Immunsystem. Das Öl der Kiefer eignet sich, mit ein paar Tropfen Eukalyptus- und Olivenöl vermischt, hervorragend als Massageöl bei Gelenks- und Muskelbeschwerden. Außerdem ist es ein „Mutmach-Duft“, der gerade auf ängstliche Menschen stabilisierend wirkt. Das Zedernöl bietet sich hervorragend für eine erdende Fußmassage an, ebenso wie das Zypressenöl. Zypresse wirkt kräftigend und anregend, wird aber auch von alters her schon zur Trauerbewältigung eingesetzt, da es sehr unterstützend beim Loslassen ist.

Ein ganz besonderes Öl ist Elemi, das zu den Balsambaumgewächsen gehört. Das Öl wird durch Dampfdistillation des Gummiharzes gewonnen und vor allem zur Narbenpflege eingesetzt. Ein Tropfen Elemi in die Gesichtspflege gemischt kann ein strafferes Hautbild erzeugen. Aber auch wenn man sich ausgebremsst fühlt, kann uns Elemi helfen, wieder in den Fluss zu kommen.



Zu den zähflüssigen Ölen gehört auch noch Sandelholz, das hervorragende Eigenschaften zur Vorbeugung der Hautalterung besitzt. Aber auch für Meditationen wird Sandelholz gerne verwendet.

Und zum Schluss noch das Eukalyptusöl, von dem es verschiedene Arten gibt (gewöhnlicher, Zitronen- und Pfefferminzeukalyptus). Allen gemeinsam ist ihre hervorragende unterstützende Wirkung bei Erkältungserkrankungen.

Das waren nur einige wichtige Baumöle. Wichtig ist, dass man sich der erdenden Wirkung der Öle bewusst ist, die man sowohl für Erwachsene als auch für Kinder nutzen kann.

Wenn Sie noch mehr über diverse Öle erfahren oder einige Öle selbst ausprobieren möchten, melden Sie sich bei mir.

Ab vier bis sechs Personen bin ich gerne bereit, in meinem Praxisraum eine kleine „Schnupperstunde“ mit praktischen Tipps abzuhalten.

*Christa Wachswender  
Humanenergetikerin, KAH-Life-Coach*





*Wir möchten **Eva Maria Manninger** aus Laubegg zum 2. Platz in Design Grafik bei den AustrianSkills 2023 in Wels gratulieren. Mit der Silbermedaille hat sie sich für die Euroskills Teilnahme 2025 in Herning (Dänemark) qualifiziert. Eva Maria besucht die Maturaklasse der HTBLVA Ortwein in Graz. Deine Familie ist sehr stolz auf dich und wünscht dir für deine Matura viel Erfolg und bewahre dir deine Coolness und Nervenstärke.*



***Doris Schulli** hat ihre Ausbildung zur diplomierten Personalverrechnerin erfolgreich abgeschlossen. Wir sind sehr stolz auf dich und unendlich dankbar, dass wir dich haben. Deine Familie*



*Am 30. Juni 2023 wurde **DI Dr. Josef Tausendschön, BSc** feierlich von der Technischen Universität Graz der akademische Grad Doktor der technischen Wissenschaften verliehen, nachdem er das Doktoratsstudium der Verfahrenstechnik mit Forschungsaufenthalt an der Princeton University mit Auszeichnung abgeschlossen hatte.*



***Sarah Šteković** hat die Lehrabschlussprüfung zur Tierärztlichen Ordinationsassistentin mit Auszeichnung bestanden. Das gesamte Team des Tiergesundheitszentrum Ragnitz und deine Familie gratulieren dir herzlich!*



*Unsere Amtsleiterin **Evelyn Rother** hat an der Karl-Franzens-Universität Graz den Universitätskurs „Betriebswirtschaft für Gemeindebedienstete“ mit ausgezeichnetem Erfolg absolviert. Bürgermeister Manfred Sunko und das gesamte Gemeindeteam gratulieren recht herzlich!*

## **LIEBE LESERINNEN UND LESER!**

Wenn Sie für unsere Frühlingsausgabe Wünsche, Leserbriefe, Anregungen, Hochzeitsbilder, Prüfungs-, Lehr-, oder Studienabschlüsse haben, bitten wir Sie, die Unterlagen bis spätestens 23.02.2024 per E-Mail an [ragnitzerlebensart@gmx.at](mailto:ragnitzerlebensart@gmx.at) zu senden, oder im Gemeindeamt abzugeben. Wir freuen uns darauf und wünschen allen unseren Lesern eine gemütliche Winterzeit!

*Ihr Team der Ragnitzer Lebensart*



...und wieder gibt es Nachwuchs in unserer Gemeinde!  
Das Team von Ragnitzer Lebensart gratuliert den glücklichen Eltern!



### Florian Skerget

Oedt, geb. am: 7. November 2023  
3640 g, 51 cm  
Eltern: Bianca und Dominik Skerget



### Leonardo Waiker

Kaindorf/Sulm, geb. am: 2. Oktober 2023  
3750 g, 53 cm,  
Eltern: Marie Waiker und Daniel Zinser



### Franziska Jöbstl

Gamlitz, geb. am: 22. September 2023  
3030 g, 49 cm,  
Schwestern: Magdalena und Florentina,  
Eltern: Bernadette und Johannes Jöbstl



### Valentin Skene

Oedt, geb. am: 22. September 2023  
3255 g, 50 cm  
Eltern: Melanie und Sebastian Skene



### Lina Antonia Putz

Ragnitz, geb. am: 20. November 2023  
3585 g, 53 cm, Eltern:  
Jasmin Wippel und Alexander Putz



### Franz Josef Harald Tausendschön

Haslach und Wien, geb. am: 16. Juli 2023  
3310 g, 55 cm  
Eltern: Dr. Isabel Tausendschön  
und DI Harald Ruderer



### Vincent Herbert König

Ragnitz, geb. am: 15. November 2023  
3450 g, 55 cm  
Eltern: Anna-Maria und Herbert König

## VORSCHAU Redaktionsschlüsse 2024

Freitag, 23.02.2024

Freitag, 24.05.2024

Freitag, 23.08.2024

Freitag, 22.11.2024



Freiwilliger Druckkostenbeitrag  
für die Ragnitzer Lebensart

QR-Code scannen oder  
den Druckkostenbeitrag auf  
AT72 3817 0000 0028 0180  
ein zahlen. Herzlichen Dank!